



GK



Arc de Triomphe, Paris

## Verhaltensregeln

**G**emeinplätze und Stereotype über die Franzosen gibt es sicher eher zu viele als zu wenige. Nicht zuletzt wegen der geographischen Nähe Frankreichs produzieren wir seit Jahrhunderten Bilder über unsere Nachbarn. Der typische Franzose sei galant, charmant, erotisch aktiv (Achtung, Mädels!), geistvoll, ein Genießer, Lebenskünstler (wie Gott in Frankreich), aber auch leichtfertig, faul, oberflächlich etc., da könnte man Seiten füllen. Solche negativen oder positiven Klischees werden ja z. B. von der Reklame weidlich ausgenutzt. Ich will sie hier nicht nochmal wiederholen und dann mit Ratschlägen versehen, wie man sich als Deutscher dazu verhält. Klischees sind immer problematisch, wenn auch nicht ohne jeden Realitätsgehalt. Sie müssen im Einzelfall, im persönlichen Kontakt selbst entscheiden, was Sie für richtig halten.

Deshalb an dieser Stelle nur zwei sehr allgemeine Hinweise:

Man sollte nicht zu „laut“ als Deutsche/r auftreten – bei einigen Älteren gibt es immer noch Empfindlichkeiten, die aus dem Zweiten Weltkrieg stammen. Der Zweite Weltkrieg ist noch „Thema“, das heißt: jeder hat irgendeinen Gefallenen, Gefangenen, Widerstandskämpfer oder Kollaborateur in der Familie.





Die Franzosen unterscheiden sehr genau, welchem Sprachniveau eine bestimmte Ausdrucksweise angehört. Da gibt es **frç. parlé** (gesprochenes Frz.), **frç. courant** (Umgangsprz.), **frç. soigné** (gepflegtes Frz.), **frç. populaire** (Slang), **frç. argotique** (Argot/Gaunersprache), **frç. vulgaire, patois** (Dialekt/Platt).

Mit diesen Klassifizierungen geht teilweise recht eng soziale Diskriminierung einher. **Le bon usage**, der richtige Gebrauch des Französischen, ist immer ein aktuelles Thema.

Seien Sie also lieber sehr vorsichtig mit Schimpfworten und Slangausdrücken. Sie werden extra in einem Sonderkapitel angegeben, mehr zum Verständnis als zum Gebrauch gedacht, zumindest am Anfang. In der Wörterliste findet man sie daher *nicht*.

Man sollte beim Begrüßen immer beachten, dass das **Bonjour** allein als äußerst unhöflich gilt; es muss immer heißen: **Bonjour, Monsieur** und **Bonjour, Madame**, wobei der Nachname nicht erforderlich ist. Das gilt auch für das Grüßen beim Einkauf!

Neben dieser Regel gibt es noch eine weitere Höflichkeitsform, die bei Fragen oder Biten (z. B. um eine Auskunft) immer benutzt werden sollte:

**Pourriez-vous ...**

*purie wu*

*könnten Sie ...*

Können Sie bitte ...

**Je voudrais ...**

*shö wudrä*

*ich würde-wollen ...*

Ich möchte gerne ...



## Gesten und Handzeichen

**B**ei der Begrüßung wird man in Frankreich häufig auf verdutzte Gesichter stoßen, wenn man die Hand ausstreckt; hier wird zur Begrüßung auf die Wange geküsst, Freunde, Bekannte und Fremde. Allerdings variiert je nach Region, ob man nun zwei, drei oder vier **bises** (Küsschen) gibt.

Für das Verabschieden gilt bezüglich der Küsserei fast das gleiche.

Beim Autofahren ist die beliebteste Geste der Franzosen, um ihr Missfallen an der Fahrweise anderer zu zeigen, der angewinkelte Arm. Dafür kurbeln sie glatt ihr Fenster herunter und hängen sich halb aus dem Auto, damit man auch ja begreift, was für ein mieser kleiner Autofahrer man ist. Richtig bösarige Auseinandersetzungen im Straßenverkehr gibt es aber selten, kleinere Beulen in der Karosserie sind okay. Nur gehupt wird gerne und ausgiebig.

Wenn man mit dem Zeigefinger ein unteres Augenlid herunterzieht, heißt das: Versuch nicht mich zu beschließen, *ich blicke durch*.

Der nach oben gerichtete Daumen soll zeigen, dass etwas gut klappt, dass es okay oder in Ordnung ist.

Kurz über die Wange streicheln, bedeutet: *Alle Achtung*.

Wenn jemand seine Hand seitlich sehr schnell ausschüttelt, heißt das: *Oh là là!*, also sinn gemäß etwa „auweia“.



## Erster Kontakt

Schnipst ein Franzose mit dem Daumen am Kinn, signalisiert er *Ätsch!*, *Siehste!* Mit Zeigefinger und Daumen wird ein „O“ gebildet, wenn man sagen will: *Super, perfekt.*

### Ausrufe

Auch die kleinen unwillkürlichen Ausrufe sind nicht dieselben wie in Deutschland.

<b>aie!</b>	<i>aj</i>	aua!
<b>bof!</b>	<i>boof</i>	äh, na ja
<b>oh là là</b>	<i>oolala</i>	au weia, oh jeh

## Erster Kontakt

**D**er erste Kontakt ist natürlich der Wichtigste: Man will sich ja nicht gleich alles vermasseln, indem man den Eindruck erweckt, man könne kein Französisch.

Die Begrüßungsfloskeln kennen Sie ja schon aus dem Aussprachekapitel; **bises** siehe voriges Kapitel. Hier jetzt einige Standardfragen und -antworten.

**Bonjour, ça va?**

*bōshur βawa*

Guten Tag, wie geht's?

**Oui, ça va.**

*ui βawa*

Ja, es geht. Danke, gut.





🗣️ **Comment t'appelles-tu?**

*komā tapāl tū*

*wie dich nennst du*

Wie heißt du?

**Je m'appelle Petra.**

*shō mapāl ..*

*ich mich nenne*

Ich heiße Petra.

🗣️ **D'où viens-tu?**

*du wjē-tū*

*von'wo kommst-du*

Woher kommst du?

**Je viens d'Allemagne.**

*shō wjē dalmanjō*

Ich komme aus Deutschland.

🗣️ **De quelle ville?**

*dō kāl wil*

Aus welcher Stadt?

**De Bielefeld.**

*dō Bilōfāld*

Aus Bielefeld

🗣️ **Je ne connais pas. Où c'est?**

*shō nō konā pa u βā*

Kenne ich nicht. Wo ist das?

Nach dem ersten Gespräch möchte man den Kontakt vielleicht verlängern:

🗣️ **A tout à l'heure.**

*a tuttalör*

Bis später.

**A demain.**

*a dōmē*

Bis morgen.

🗣️ **Je vais repasser.**

*shō vā röpaße*

Ich komme nochmal vorbei.

**Je te téléphone.**

*shō tō telefonn*

Ich ruf dich an.

**Je propose ...**

*shō propos*

Ich schlage vor ...

**Je voudrais ...**

*shō wudrä*

Ich möchte gerne ...



## Erster Kontakt

### J'espère te revoir.

*shāḥspār tō rövoar*

Ich hoffe, dich wieder zu sehen.



### Tu as des projets pour demain?

*tū a de proshā pur dōmē*

*du hast Pläne für morgen*

Hast du morgen was vor?



### Quand est-ce que tu es à la maison?

*kād-āḥ-kō tū ā a la mäsō*

*wann ist-es dass du bist an dem Haus*

Wann bist du zu Hause?



### On va au cinéma?

*ō wa o ḥinema*

*man geht nach dem Kino*

Gehen wir ins Kino?



### On va boire un pot?

*ō wa boar ē po*

*man geht trinken einen Topf*

Gehen wir etwas trinken?





## Haus, Familie und Beruf

In Frankreich wohnen viel mehr Leute als bei uns noch bei ihren Eltern, solange sie nicht selbst verheiratet sind. Wohngemeinschaften gibt es fast gar nicht. Falls man also zu jemandem nach Hause eingeladen wird, heißt das meist, dass man die ganze Familie kennenlernt. Da heißt es, die gute Kinderstube hervorkramen!

<b>la femme</b>	<i>fam</i>	Frau
<b>le mari</b>	<i>mari</i>	Ehemann
<b>le fils</b>	<i>fiß</i>	Sohn
<b>la fille</b>	<i>fij</i>	Tochter
<b>la tante</b>	<i>tât</i>	Tante
<b>l'oncle</b>	<i>ökl</i>	Onkel
<b>le grand-père</b>	<i>gräpär</i>	Großvater
<b>la grand-mère</b>	<i>grāmär</i>	Großmutter
<b>un ami</b>	<i>ami</i>	ein Freund
<b>une amie</b>	<i>ami</i>	eine Freundin
<b>le père</b>	<i>pär</i>	Vater
<b>la mère</b>	<i>mär</i>	Mutter

### Soyez la bienvenue!

*soaje la biëwönü*

*seien Sie die Willkommene (w)*

Willkommen.

### Soyez le bienvenu!

*soaje lö biëwönü*

*seien Sie der Willkommene (m)*

Willkommen.



# Haus, Familie und Beruf

## Soyez les bienvenus!

*soaje le biēwönü*

*seien Sie die Willkommenen (Mz)*

Willkommen.

## Entrez!

*être*

Treten Sie ein!

## Asseyez-vous!

*aßeje wu*

Setzen Sie sich!



## Vous êtes l'amie allemande?

*wus-ät lami almād*

Sind Sie die deutsche Freundin?



## Oui, c'est moi.

*ui ßä moa*

Ja, das bin ich.

## Quelle est votre profession?

*käl-ä wotr profäßjö*

Was ist Ihr Beruf?



## Je suis ouvrier / employé / étudiant / étudiante.

*shö ßui uvrie / omploje / etüdjā / etüdjānt*

Ich bin Arbeiter / Angestellter / Student / in.

## Qu'est-ce que vous faites comme études?

*käß-kö wu fāt kom etüd?*

Was studieren Sie?



## Je fais des études d'histoire / d'anglais.

*shöfā des-etüd dißtwar / donglä*

Ich studiere Geschichte / Englisch.



## Vous désirez boire qch?

*wu desire boar kälköschos*

*sie wünschen trinken etwas*

Möchten Sie etwas trinken?





## 🔊 Ça vous plaît en France?

*Ḅa wu plä ē frāḄ*

Gefällt es Ihnen in Frankreich?

*das Sie gefällt in  
Frankreich*

## 🔊 Oui, beaucoup.

*ui, bohku*

Ja, sehr.

<b>le nom</b>	<i>nō</i>	Name
<b>le prénom</b>	<i>prenō</i>	Vorname
<b>la famille</b>	<i>famij</i>	Familie
<b>la profession</b>	<i>profāḄjō</i>	Beruf
<b>la maison</b>	<i>māsō</i>	Haus
<b>le jardin</b>	<i>shardē</i>	Garten
<b>l'appartement</b>	<i>apartmā</i>	Wohnung
<b>la chambre</b>	<i>schābr</i>	Zimmer
<b>la cuisine</b>	<i>kūisin</i>	Küche
<b>le bain</b>	<i>bē</i>	Bad
<b>le travail</b>	<i>trawaj</i>	Arbeit
<b>marié</b>	<i>marije</i>	verheiratet
<b>fiancé</b>	<i>fiāḄe</i>	verlobt
<b>les parents</b>	<i>parā</i>	Eltern

## Berufe

<b>l'étudiant</b>	<i>etūdjä</i>	Student
<b>le lycéen</b>	<i>liḄeē</i>	Schüler
<b>le chômeur</b>	<i>schomör</i>	Arbeitsloser
<b>l'ouvrier</b>	<i>uwrije</i>	Arbeiter
<b>l'employé</b>	<i>āploaje</i>	Angestellter
<b>le technicien</b>	<i>teknīḄiē</i>	Techniker
<b>l'apprenti</b>	<i>aprēti</i>	Lehrling



<b>sans profession</b>	<i>sā profäβjö</i>	ohne Ausbildung
<b>l'artiste</b>	<i>artist</i>	Künstler
<b>le commerçant</b>	<i>komärβā</i>	Kaufmann
<b>le retraité</b>	<i>röträte</i>	Rentner
<b>le fonctionnaire</b>	<i>fōkβionär</i>	Beamter

Wahrscheinlich wird man dann zum Essen eingeladen, das in Frankreich sowohl mittags wie auch abends meist warm ist und aus mehreren Gängen besteht: Vorspeise und / oder Suppe, Hauptgericht, Salat, Käse, Nachspeise, Kaffee. Dazu gibt es vorweg einen Apéritif, zum Essen Wein, Wasser und Weißbrot und zum Kaffee vielleicht noch einen Cognac als Verdauungsschnaps (**digestif**). Das Essen ist eine Zeremonie und kein Sättigungsverfahren. Falls es einem schmeckt, sollte man das deutlich sagen.

## **J'aime bien la soupe. Comment c'est fait?**

*shām biē la βup*

*ich'liebe gut die Suppe*

Ich mag die Suppe.

*komā βā fā*

*wie das'ist gemacht*

Wie wird sie gemacht?



## **Que c'est bon!**

*kō βā bō*

*was das'ist gut*

Das ist sehr gut!

## **C'est excellent.**

*βāt-ekβālā*

*das'ist exzellent*

Das ist ausgezeichnet.





**A**llgemeine Fragen, wenn man sich zurechtfinden will oder etwas sucht:

### Pour aller à ...?

*pur ale a ...*

*für gehen nach*

Um nach ... zu kommen?

### ..., c'est à combien..de kilomètres?

*... Bät-a cōbiê dö kilomätr*

*... das'ist nach wie-viel von km*

Wie weit ist es nach ... ?

### Je cherche ..., svp.

*shö schärsch ...*

Ich suche ...

### Où se trouve ...?

*u sö truw*

Wo befindet sich ... ?

## ... Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

### Auf dem Bahnhof

#### 👉 Un aller deuxième classe pour Berlin,svp.

*ēn-ale dōsjäm klaß pur bärle*

*ein Gehen zweiter Klasse für Berlin bitte*

Eine Hinfahrt zweiter Klasse nach Berlin, bitte.

#### 👉 Il y a un tarif réduit pour étudiants?

*ilja ē tarif redüi pur etüdiā*

*es davon hat ein Tarif reduziert für Studenten*

Gibt es eine Ermäßigung für Studenten?



## Unterwegs ...

*wo ist-es dass ich  
muss wechseln*

**Où est-ce que je dois changer?**

*u äß-kö shö doa schāshe?*

Wo muss ich umsteigen?



*wann ist es dass  
der Zug ankommt  
nach München*

**Quand est-ce que le train arrive à Munich?**

*kā äß-kö lö trē ariw-a münik*

Wann kommt der Zug in München an?



**Est-ce qu'il y a une correspondance pour ...?**

*äß kilja ün koräspödäß pur*

Gibt es eine Verbindung nach ... ?

*Mit dem **TGV** ist  
man von Lyon  
in 2 Stunden in Paris;  
ein normaler Zug  
benötigt 4 Stunden.*

In Frankreich gibt es neben den normalen Eisenbahnverbindungen einen Hochgeschwindigkeitszug, den **TGV** (*tehshehweh*), der in Richtung Schweiz, in die Bretagne und nach Süden, Richtung Bordeaux und Lyon, sowie in nördliche Richtung nach Belgien eingesetzt wird.

### ... in der Stadt

**Où est la gare, svp?**

*u ä la gar*

Wo ist der Bahnhof, bitte?



**Où est l'arrêt du bus numéro 2?**

*u ä larä dü būs nūmero dö*

Wo ist die Haltestelle vom Bus Nr. 2?



*welcher Bus weggeht  
nach Versailles*

**Quel bus part à Versailles?**

*käl būs par-a wärßaj*

Welcher Bus fährt nach Versailles?





👂 **Où est-ce que je dois descendre?**

*u äß-kö shō doa deßādr*

*wo ist-es dass ich muss aussteigen*

Wo muss ich aussteigen?

👂 **Où pourrais-je trouver un taxi?**

*u purä-shō truwe ē taxi*

*wo könnte-ich finden ein Taxi*

Wo kann ich bitte ein Taxi finden?

<b>le départ</b>	<i>depar</i>	Abflug, Abfahrt
<b>le compartiment</b>	<i>cōpartimā</i>	Abteil
<b>l'auto-stop</b>	<i>otostop</i>	Anhalter
<b>l'arrivée</b>	<i>ariwe</i>	Ankunft
<b>la correspondance</b>	<i>koräspōdāß</i>	Anschluss
<b>le séjour</b>	<i>βeshur</i>	Aufenthalt
<b>descendre</b>	<i>deßādr</i>	aussteigen
<b>la voiture</b>	<i>woatür</i>	Auto
<b>l'autoroute</b>	<i>otorut</i>	Autobahn
<b>la gare</b>	<i>gar</i>	Bahnhof
<b>les quais</b>	<i>kā</i>	Bahnsteige
<b>l'essence</b>	<i>eßāß</i>	Benzin
<b>la réservation</b>	<i>resärwaßjō</i>	Buchung
<b>le bus, le car</b>	<i>büß, kar</i>	Bus
<b>le chemin de fer</b>	<i>schömē dö fār</i>	Eisenbahn
<b>conduire</b>	<i>cōdüir</i>	fahren
<b>le billet</b>	<i>bijä</i>	Fahrkarte
<b>l'horaire</b>	<i>orär</i>	Fahrplan
<b>le vélo</b>	<i>weloh</i>	Fahrrad
<b>la voie</b>	<i>woa</i>	Fahrspur



## Unterwegs ...

<b>le véhicule</b>	<i>weikül</i>	Fahrzeug
<b>le vol</b>	<i>wol</i>	Flug
<b>l'aéroport</b>	<i>aerohpor</i>	Flughafen
<b>l'avion</b>	<i>awjō</i>	Flugzeug
<b>le permis de conduire</b>	<i>pärmi</i>	Führerschein
<b>les bagages</b>	<i>bagash</i>	Gepäck
<b>la vitesse</b>	<i>witāß</i>	Geschwindigkeit
<b>l'arrêt</b>	<i>arā</i>	Haltestelle
<b>l'aller</b>	<i>ale</i>	Hinfahrt
<b>le contrôleur</b>	<i>cōtrohlör</i>	Kontrollleur
<b>les couchettes</b>	<i>kuschāt</i>	Liegewagen
<b>le camion</b>	<i>kamjō</i>	LKW
<b>la moto</b>	<i>mohtoh</i>	Motorrad
<b>la mobylette</b>	<i>mobilāt</i>	Mofa
<b>la sortie de secours</b>	<i>sorti dö sōkur</i>	Notausgang
<b>la plaque</b>	<i>plak</i>	Nummernschild
<b>le stationnement</b>	<i>ßtaßionmā</i>	Parken
<b>la destination</b>	<i>deßtinaßjō</i>	Reiseziel
<b>le retour</b>	<i>rōtur</i>	Rückfahrt
<b>le guichet</b>	<i>gischā</i>	Schalter
<b>le bateau</b>	<i>batoh</i>	Schiff
<b>l'embouteillage</b>	<i>ābutejash</i>	Stau
<b>la station d'essence</b>	<i>ßtaßjō deßāß</i>	Tankstelle
<b>la salle d'attente</b>	<i>sal datāt</i>	Wartesaal
<b>le train</b>	<i>trē</i>	Zug
<b>le supplément</b>	<i>ßüplemā</i>	Zuschlag



... mit dem Auto

Verkehrsschilder

<b>ARRET INTERDIT</b>	Halten verboten
<b>ATTENTION</b>	Achtung
<b>CHAUSSÉE DÉFORMÉE</b>	Schlechte Fahrbahn
<b>DANGER</b>	Gefahr
<b>DEVIATION</b>	Umleitung
<b>GRAVILLONS</b>	Rollsplitt
<b>RALENTIR</b>	Langsamer fahren
<b>SENS INTERDIT</b>	Einbahnstraße
<b>STATIONNEMENT INTERDIT</b>	Parken verboten
<b>VIRAGES</b>	Kurvenreiche



**Le plein, svp!**

*lō plē*

*das Volle bitte*

Voll tanken, bitte!



**Pourriez-vous vérifier l'huile?**

*purie wu werifie lüil*

*würden Sie können prüfen Öl*

Könnten Sie bitte das Öl überprüfen?



**Où est-ce qu'il y a une station d'essence, svp?**

*u äß-kilja ün staßiō deßäß*

Wo ist eine Tankstelle?



**Où est-ce que je peux garer ma voiture?**

*u äß-kō shō pō gare ma woatür*

Wo kann ich mein Auto parken?

*Am 1. August sollte man nicht gerade versuchen, Frankreich zu durchqueren – da fährt das ganze Land geschlossen in die Ferien (man kann zumindest den Eindruck bekommen).*

*Achtung: Falschparken ist ein sehr teurer Spaß in Frankreich.*



## Unterwegs ...

Die Autobahnen  
kosten Gebühren.

Die Landstraßen  
sind aber ziemlich  
gut ausgebaut;

oft dreispurig, die  
mittlere Spur ist für's  
Überholen — aber für  
beide Fahrtrichtungen!

**C'est bien la route de Marseille?**

*ßä biē la rut dö marseij*

*das'ist gut die Straße von Marseille*

Ist das die Straße nach Marseille?

**Je voudrais louer une voiture.**

*shō wudrä lue ün woatür*

*ich möchte leihen ein Auto*

Ich möchte ein Auto mieten.



### Panne

Wer mit dem Auto unterwegs ist, hat hoffentlich keine Panne. Falls aber doch, hier eine kleine Wörterliste (ohne Lautschrift) — zeigen Sie mit dem Finger drauf, das wird schon klappen. Ansonsten sollte man sein Gedächtnis lieber mit anderen Worten belasten.

<b>le service de dépannage</b>	Abschleppdienst
<b>l'axe</b>	Achse
<b>le démarreur</b>	Anlasser
<b>le tuyau d'échappement</b>	Auspuff
<b>la batterie</b>	Batterie
<b>les freins</b>	Bremsen
<b>la pression</b>	Druck
<b>les pièces de rechange</b>	Ersatzteile
<b>le défaut</b>	Fehler
<b>la vitesse</b>	Gang
<b>la carrosserie</b>	Karosserie
<b>la courroie</b>	Keilriemen
<b>le piston</b>	Kolben



<b>le radiateur</b>	Kühler
<b>l'embrayage</b>	Kupplung
<b>le volant</b>	Lenkrad
<b>la dynamo</b>	Lichtmaschine
<b>le moteur</b>	Motor
<b>l'huile</b>	Öl
<b>la vidange</b>	Ölwechsel
<b>la panne</b>	Panne
<b>la roue</b>	Rad
<b>le pneu</b>	Reifen
<b>réparer</b>	reparieren
<b>le phare</b>	Scheinwerfer
<b>l'amortisseur</b>	Stoßdämpfer
<b>le pare-chocs</b>	Stoßstange
<b>l'accident</b>	Unfall
<b>le carburateur</b>	Vergaser
<b>le cric</b>	Wagenheber
<b>les outils</b>	Werkzeug
<b>le pare-brise</b>	Windschutzscheibe
<b>la bougie</b>	Zündkerze
<b>le cylindre</b>	Zylinder

🔗 **Ma voiture est en panne.**

*ma woatür ät-ã pan*

Mein Wagen hat eine Panne.

🔗 **Ma voiture ne démarre pas.**

*ma woatür nō demar pa*

Mein Wagen springt nicht an.

🔗 **Pourriez-vous réparer ma voiture?**

*purie wu repare ma woatür*

Könnten Sie meinen Wagen reparieren?



## Übernachten

*das dauert  
wieviel von Zeit*

**Ça dure combien de temps?**

*ʃa dʁɛ kɔ̃biɛ̃ dɔ̃ tɛ̃*

Wie lange dauert das?



**Avez-vous des pièces de rechange de VW?**

*avɛ vu dɛ piɛ̃ʃ dɔ̃ rɔ̃ʃɛ̃ʃ dɔ̃ vɔlkswagɛ̃n*

Haben Sie Ersatzteile von VW?



**Il y a un accident.**

Es ist ein Unfall passiert.



**Pourriez-vous me remorquer?**

*puʁiɛ vu mɔ̃ rɔ̃mɔʁkɛ̃*

Könnten Sie mich bitte abschleppen?



## Übernachten

**I**m August ist in Frankreich alles überfüllt, auch die Campingplätze. Paris ist halbleer und die Urlaubsgegenden sind überbevölkert. Dann lernt man am schnellsten das Wort **complet**, besetzt. Hier aber noch ein paar weitere Ausdrücke, die man braucht.

<b>la réception</b>	<i>ʁɛʃɛ̃psjɔ̃</i>	Anmeldung
<b>l'ascenseur</b>	<i>aʃɛ̃sɔ̃ʁ</i>	Aufzug
<b>la salle de bains</b>	<i>ʃal dɔ̃ bɛ̃</i>	Badezimmer
<b>le lit</b>	<i>li</i>	Bett
<b>la couverture</b>	<i>kuvɛ̃ʁtʁ</i>	Bettdecke
<b>le camping</b>	<i>kɑ̃pĩŋ</i>	Campingplatz
<b>la douche</b>	<i>dusɛ̃</i>	Dusche
<b>la fenêtre</b>	<i>fɔ̃nɛ̃tʁ</i>	Fenster
<b>la serviette</b>	<i>ʃɛ̃ʁviɛ̃t</i>	Handtuch



<b>le chauffage</b>	<i>schofash</i>	Heizung
<b>l'hôtel</b>	<i>otäl</i>	Hotel
<b>le réchaud</b>	<i>reschoh</i>	Kocher
<b>l'oreiller</b>	<i>oreje</i>	Kopfkissen
<b>la lampe</b>	<i>läp</i>	Lampe
<b>le matelas</b>	<i>matöla</i>	Matratze
<b>louer</b>	<i>lue</i>	mieten
<b>le sac de couchage</b>	<i>sakdökuschash</i>	Schlafsack
<b>la clé</b>	<i>kle</i>	Schlüssel
<b>le miroir</b>	<i>miroar</i>	Spiegel
<b>la prise</b>	<i>pris</i>	Steckdose
<b>l'étage</b>	<i>etash</i>	Stockwerk
<b>le courant</b>	<i>kurā</i>	Strom
<b>le logement</b>	<i>loshmā</i>	Unterbringung
<b>l'eau potable</b>	<i>oh potabl</i>	Trinkwasser
<b>louer</b>	<i>lue</i>	vermieten
<b>le lavabo</b>	<i>lawaboh</i>	Waschbecken
<b>le robinet</b>	<i>robine</i>	Wasserhahn
<b>la caravane</b>	<i>karawan</i>	Wohnwagen
<b>la tente</b>	<i>tāt</i>	Zelt
<b>la chambre</b>	<i>schābr</i>	Zimmer

🔗 **Est-ce que vous avez une chambre libre?**

*äß-kö wus-awe ün schābr libr*

Haben Sie ein freies Zimmer?

*ist-es dass Sie haben ein Zimmer frei*

🔗 **Pour une personne ou pour deux personnes?**

*pur ün pärßon u pur dö pärßon*

Für eine Person oder für zwei Personen?

🔗 **Avec deux lits ou avec grand lit?**

*awäk dö li u awäk grā li*

Mit zwei Betten oder einem frz. Bett?

*mit zwei Betten oder mit groß Bett*



# Übernachten

## Avec deux lits, svp.

*awäk dö li*

*mit zwei Betten bitte*

Mit zwei Betten, bitte.

## C'est combien?

*ßä köbiē*

*das ist wie-viel*

Wie viel kostet es ?



## Je reste trois nuits.

*shō räst troa nüi*

Ich bleibe drei Nächte.

## C'est avec douche?

*ßät awäk dusch*

*das'ist mit Dusche*

Ist es mit Dusche?



## Est-ce que le petit déjeuner est compris?

*äß-kö lö pöti deshöne ä cōpri*

*ist-es dass das kleine Mittagessen ist begriffen*

Ist das Frühstück inbegriffen?



## Auf dem Campingplatz

## Est-ce qu'il y a une place pour une tente?

*äß-kilja ün plaß pur ün tät*

Gibt es einen Platz für ein Zelt?



## Où sont les lavabos?

*u ßö le lawaboh*

Wo sind die Waschbecken?



## Où sont les poubelles?

*u ßö le le pubäl*

Wo sind die Mülleimer?



## Où sont les prises?

*u ßö le le pris*

Wo sind die Steckdosen?





## Unterkünfte

<b>Hôtellerie</b>	Landhotel
<b>Relais</b>	(ehemals) Poststation
<b>Logis</b>	Unterkunft, Quartier
<b>Pension</b>	Pension
<b>Auberge</b>	Gasthof (Herberge)
<b>Camping à la ferme</b>	Campern auf dem Bauernhof
<b>Gîte rural</b>	Landhaus
<b>Auberge de la jeunesse</b>	Jugendherberge

